Naturpark Augsburg Westliche Wälder e.V.

Naturparke Deutschland

Naturpark-Entdecker Steckbrief Pflanze

Name

Kastanie ist nicht gleich Kastanie

Merkmale

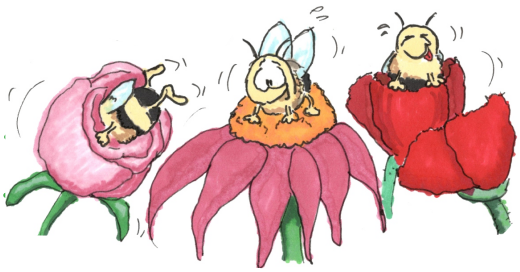
Die Kastanie ist die Frucht der Rosskastanie. Dieser Baum kann bis zu 30 Meter hoch werden. Das Laub setzt sich aus jeweils fünf bis neun Blättchen zusammen, die fingerförmig angeordnet sind.

Familie

Seifenbaumgewächs

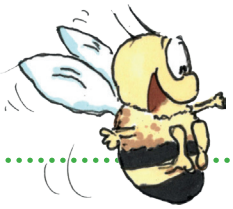
Erstaunlich aber wahr:

Die Frucht der Rosskastanie ist nicht essbar, aber sie kann gut zu Waschmittel, Zahnputzpulver, Duschgel, Gesichtsmasken für fettige Haut, Badezusatz für bessere Durchblutung verarbeitet werden.



Fragen zur Pflanze:

Wo wachsen Rosskastanien?
Vorwiegend in Parks und am Waldrand, sie mögen sonnige und halbschattige Standorte.
Wer frisst gerne ihre Früchte?
Wildschweine, Rehe und Hirsche.
Wer besucht die Kastanie vorallem im Frühling?
Bienen und Insekten holen den Nektar, ist die Blüte befruchtet färbt sich der Fleck rot und signalisiert den Insekten, dass hier nichts mehr zu holen ist.



Forscherauftrag zur Pflanze:

Den Unterschied von Rosskastanie und Edelkastanie herausfinden:
Die Maroni gehört zu den Buchengewächsen, die Frucht, bzw. Nuss ist essbar. Das Holz dieses Baumes ist sehr hart und tanninhaltig, sodass es für Aussenspielgeräte und Zäune verwendet wird.
Wenn man sich die verschiedenen Früchte anschaut, kann man Unterschiede an der Schale feststellen.

Hier bitte Aktion benennen

Waschmittel selber herstellen:

- 5 - 8 Rosskastanien vierteln
- in ein Glas mit 300ml Wasser geben
- 8 Stunden stehen lassen
- abseihen und ins Waschmittelfach gießen. Bei hartem Wasser 1 TL Waschsoda dazugeben

Zahnputzpulver:

- 3 TL Kastanienpulver
- 1 TL Natron
- 3-5 Salbeiblätter
- alles zusammenmixen

Duschgel:

- 5 Kastanien
- 300 ml Wasser
- 1 Quitte
- 1 EL Flohsamenschalen
- bei trockener Haut 1 TL Olivenöl oder Kokosmilch dazugeben

Naturpark-Tipp:

Altersgruppe: 3 - 12 Jahre

Naturpark Augsburg - Westliche Wälder e. V.

Autor: Team Naturführer/innen